

# SUPERIOR HOTEL

MENSCHEN & KARRIEREN

## Hotelier des Jahres



Alexander Aisenbrey, Direktor des Fünf-Sterne-Superior-Hotels Öschberghof in Donaueschingen, wurde zum Hotelier des Jahres gekürt / Foto: Hotelier des Jahres

Alexander Aisenbrey, Direktor des Fünf-Sterne-Superior-Hotels und Golfresorts Öschberghof in Donaueschingen ist Hotelier des Jahres. Aisenbrey ist seit knapp 19 Jahren Chef des Öschberghofs. Das Hotel wurde unter seiner Regie von 2015 bis 2019 umgebaut und deutlich erweitert.

Nach Angaben der Preisstifter wird Aisenbrey mit dem Titel für sein langjähriges und erfolgreiches Wirken im Öschberghof sowie für sein großes Engagement für die Branche geehrt. Unter seiner Führung habe sich der, 1976 von Aldi-Süd-Gründer Karl Albrecht in Donaueschingen erbaute, Öschberghof zu einem Haus der Spitzenklasse entwickelt. Mit der 2019 vollendeten Erweiterung in großem Stil habe Aisenbrey das frühere Landhotel zu einem Fünf-Sterne-Superior-Hotel von internationalem Rang gemacht. Es verfügt über 127 Zimmer und Suiten, einen 45-Loch-Golfplatz, mehr als 5.500 Quadratmeter Spa und Fitness, ein großzügiges Tagungszentrum mit Festsaal, fünf Restaurants sowie einer Bar mit Wohnzimmer und Tagesbar. Der Öschberghof hat 420 Mitarbeiter, darunter 90 Auszubildende und Studenten.

Wertschätzung für Beschäftigte

Aisenbrey war sechs Jahre Vorsitzender der Hoteldirektorenvereinigung Deutschland (HDV). Er ist Gründungsmitglied und erster Vorsitzender des vor fünf Jahren gegründeten Vereins Fair Job Hotels und hat sich zum Ziel gemacht, gemeinsame und verbindliche Werte und Standards für den Umgang in der Hotelbranche zu schaffen und Jobs zu verbessern. Zudem ist er beim Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) stellvertretender

Vorsitzender des Ausschusses für Tourismus sowie Initiator der neu gegründeten Union der Wirtschaft, einer Denkfabrik der deutschen Tourismus- und Foodservice-Industrie.

„Ich nehme die Auszeichnung stellvertretend für die in der Hotellerie und Gastronomie Beschäftigten entgegen“, sagte Aisenbrey. Sie verdienen es, wertgeschätzt zu werden. Zudem sei der Titel Hotelier des Jahres eine Bestätigung für sein langjähriges Wirken am Öschberghof.

Seit 30 Jahren Hotelier

Aisenbrey ist seit Januar 2003 Direktor des Öschberghofs. Seine Ausbildung begann er vor genau 30 Jahren, 1991, im Grandhotel Bachmair am See in Rottach-Egern am Tegernsee. Mit einem Studium an der Hotelfachschule Heidelberg sowie an der Cornell University in den USA machte er sich fit für Führungsaufgaben. Seine früheren beruflichen Stationen sind das Hotel Fairmont Le Montreux Palace am Ufer des Genfersees sowie der global agierende Hotelkonzern Millennium & Copthorne Hotels. Im Fünf-Sterne-Superior-Hotel Traube Tonbach in Baiersbronn fungierte er im Service und als Trainee Einkauf sowie rund zweieinhalb Jahre als Mitglied der Geschäftsleitung. Das Ferienhotel Villa Vita Rosenpark im hessischen Marburg leitete er zweieinhalb Jahre als geschäftsführender Direktor.